

689292-2024 - Wettbewerb

Deutschland – IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung – Unterstützungsleistung für das Betriebsportal KONSENS

OJ S 220/2024 12/11/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Land Hessen, vertreten durch die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

E-Mail: vergabestelle@hzd.hessen.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Unterstützungsleistung für das Betriebsportal KONSENS

Beschreibung: Die HZD hat den Auftrag, im Rahmen von KONSENS durch vereinheitlichte ITSM-Prozesse bundesländerübergreifenden Support zu ermöglichen. Zu diesem Zweck werden in der HZD die ORBIT-Plattform und das Betriebsportal KONSENS betrieben.

Kennung des Verfahrens: 3ae5397c-c55b-471c-8b45-d09735a77ca5

Interne Kennung: VG-3000-2024-0081

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Mainzer Straße 29

Stadt: Wiesbaden

Postleitzahl: 65185

Land, Gliederung (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 704 000,00 EUR

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 844 800,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Ein Bewerber kann den Nachweis seiner Eignung und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen ganz oder teilweise durch die Teilnahme an Präqualifikationssystemen erbringen. Neben den in Ziffer 5.1.9 dieser EU-Bekanntmachung geforderten Unterlagen zu Beleg der Eignung haben die Bieter zusätzlich die nachfolgenden

Erklärungen und Nachweise mit dem Angebot einzureichen: (1) Eigenerklärungen zu Ausschlussgründen §§ 123, 124 GWB (Dateien "Eigenerklaerung_Par_123_GWB" und "Eigenerklaerung_Par_124_GWB"). Bei Bewerbergemeinschaften hat jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft die Erklärungen in der entsprechenden Form einzureichen. Bei Einsatz von (eignungsrelevanten) Unterauftragnehmern hat jeder Unterauftragnehmer die Erklärungen in der entsprechenden Form einzureichen. (2) Eigenerklärung Artikel 5k EU-Verordnung 833/2014 Der Bieter hat die Eigenerklärung zum Artikel 5k der EU-Verordnung 833/2014 (Datei "Eigenerklaerung Artikel 5k EU-Verordnung 833-2014") ausgefüllt mit seinem Angebot einzureichen. Bei Bietergemeinschaften hat jedes Mitglied der Bietergemeinschaft die Erklärung in der entsprechenden Form einzureichen. (3) Erklärung Unternehmensdaten (Datei "Erklaerung_Unternehmensdaten"). Diese Erklärung dient lediglich statistischen Zwecken. Sie stellt kein Eignungskriterium dar. (4) Verpflichtungserklärung nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz (HVTG): Bieter, jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft sowie (eignungsrelevante) Unterauftragnehmer (§ 6 HVTG) haben die erforderliche Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestlohn nach § 4 HVTG abzugeben (Datei "Verpflichtungserklaerung_oeff_AG"). (5) Der Auftragnehmer wird personenbezogene Daten im Auftrag verarbeiten. Hierzu wird eine Vereinbarung über die Auftragsverarbeitung geschlossen (Datei Vereinbarung_Auftragsverarbeitung_RV"). Der Bieter füllt die mit den Vergabeunterlagen veröffentlichte Vereinbarung über die Auftragsverarbeitung an den vorgesehenen Stellen aus (gelb markiert); insbesondere fügt der Bieter die erforderlichen technisch-organisatorischen Maßnahmen seinem Angebot bei. Die Vergabestelle weist darauf hin, dass für diesen Auftrag keine besonderen Anforderungen an die technisch-organisatorischen Maßnahmen gestellt werden. (6) Hinweis der Vergabestelle zu den Dateien "Kompetenzprofil" und "Kriterienkatalog": Mit dem Angebot ist bereits eine konkrete Person für die Auftragsausführung zu benennen und für diese sowohl das Kompetenzprofil als auch der Kriterienkatalog vollständig ausgefüllt einzureichen (Dateien "Kompetenzprofil" und "Kriterienkatalog"). Es darf nur eine Person angeboten werden (vgl. Ziffer 5.3.2 der Ausschreibungsbestimmungen). Die Vergabestelle weist an dieser Stelle bereits darauf hin, dass für den für den Zuschlag in Aussicht genommenen Bieter, die Mitglieder einer Bietergemeinschaft sowie die im Vergabeverfahren gemeldeten Unterauftragnehmer eine Abfrage bei Korruptions- und Vergaberegistern, insbesondere bei der Informationsstelle nach § 17 Abs. 4 HVTG bei der Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main, vorgenommen wird. Ebenso wird über den für den Zuschlag in Aussicht genommenen Bieter gemäß § 6 Abs. 1 WRegG vor Zuschlagserteilung eine Auskunft aus dem Wettbewerbsregister angefordert.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Siehe Dateien "Eigenerklaerung_Par_123_GWB" und "Eigenerklaerung_Par_124_GWB"

Korruption: Siehe Dateien "Eigenerklaerung_Par_123_GWB" und "Eigenerklaerung_Par_124_GWB"

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Siehe Dateien "Eigenerklaerung_Par_123_GWB" und "Eigenerklaerung_Par_124_GWB"

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Siehe Dateien "Eigenerklaerung_Par_123_GWB" und "Eigenerklaerung_Par_124_GWB"

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Siehe Dateien "Eigenerklaerung_Par_123_GWB" und "Eigenerklaerung_Par_124_GWB"

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Siehe Dateien "Eigenerklärung_Par_123_GWB" und "Eigenerklärung_Par_124_GWB"

Betrugsbekämpfung: Siehe Dateien "Eigenerklärung_Par_123_GWB" und "Eigenerklärung_Par_124_GWB"

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Siehe Dateien "Eigenerklärung_Par_123_GWB" und "Eigenerklärung_Par_124_GWB"

Zahlungsunfähigkeit: Siehe Dateien "Eigenerklärung_Par_123_GWB" und "Eigenerklärung_Par_124_GWB"

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Siehe Dateien "Eigenerklärung_Par_123_GWB" und "Eigenerklärung_Par_124_GWB"

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Siehe Dateien "Eigenerklärung_Par_123_GWB" und "Eigenerklärung_Par_124_GWB"

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Siehe Dateien "Eigenerklärung_Par_123_GWB" und "Eigenerklärung_Par_124_GWB"

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Siehe Dateien "Eigenerklärung_Par_123_GWB" und "Eigenerklärung_Par_124_GWB"

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Siehe Dateien "Eigenerklärung_Par_123_GWB" und "Eigenerklärung_Par_124_GWB"

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Siehe Dateien "Eigenerklärung_Par_123_GWB" und "Eigenerklärung_Par_124_GWB"

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Siehe Dateien "Eigenerklärung_Par_123_GWB" und "Eigenerklärung_Par_124_GWB"

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Siehe Dateien "Eigenerklärung_Par_123_GWB" und "Eigenerklärung_Par_124_GWB"

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Siehe Dateien "Eigenerklärung_Par_123_GWB" und "Eigenerklärung_Par_124_GWB"

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Siehe Dateien "Eigenerklärung_Par_123_GWB" und "Eigenerklärung_Par_124_GWB"

Entrichtung von Steuern: Siehe Dateien "Eigenerklärung_Par_123_GWB" und "Eigenerklärung_Par_124_GWB"

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Siehe Dateien "Eigenerklärung_Par_123_GWB" und "Eigenerklärung_Par_124_GWB"

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Siehe Dateien "Eigenerklärung_Par_123_GWB" und "Eigenerklärung_Par_124_GWB"

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Unterstützungsleistung für das Betriebsportal KONSENS

Beschreibung: Die vorliegende Beschaffung umfasst die Erbringung von Unterstützungsleistungen im Vorhaben KONSENS in Form von Dienstleistungen. Durch die in der Leistungsbeschreibung aufgezählten Leistungen sollen alle Phasen eines Anwendungsentwicklungs-Projektes abgedeckt werden können. Neben der Unterstützung in der Anwendungsentwicklung, wird von dem Auftragnehmer die qualifizierte Unterstützung in querschnittlichen, technologieunabhängigen Leistungsfeldern eines Anwendungsentwicklungs-Projektes, von der Anforderungsanalyse bis zur Betriebsunterstützung, entsprechend der benannten Qualifikationen erwartet. Liegen bei der einzusetzenden Person Erfahrungen über die - bei einigen Punkten mindestens geforderten zwei Jahre - hinaus vor, so werden die zusätzlichen Jahre im Kriterienkatalog mit Leistungspunkten bewertet. Zur Erfüllung der

Aufgabenfelder ist der Auftragnehmer in der Lage, eine Person mit dem nachfolgenden Qualifikationsprofil und Berufserfahrung zu stellen. Projektsprache ist deutsch. Unter "Berufserfahrung" sind durch Arbeitstätigkeit erworbene Kompetenzen, Fähigkeiten und Fertigkeiten zu verstehen. Zu Berufserfahrung zählen nicht Ausbildung, Studium, Praktika oder ähnliches. Vom Auftragnehmer sind insbesondere die unten genannten Leistungen zu erbringen, wobei die nachstehenden Auflistungen nicht abschließend sind und im Rahmen des Projektes ergänzt und/oder erweitert werden können. Die Aufgaben beinhalten neben der Software-Entwicklung (Web-Entwicklung) unter anderem Aspekte der Business-Analyse und des Technischen Supports. Die folgenden Leistungen müssen vom Dienstleister zur Unterstützung und Sicherstellung des Betriebs- und der Weiterentwicklung der Applikation "Betriebsportal KONSENS (BpK)" erbracht werden:

- Unterstützung bei Anforderungsmanagement
- Erstellen von Umsetzungskonzepten für neue Anforderungen an Funktionen und Module des BpK
- Erstellen von Umsetzungskonzepten für Anforderungen, die sich aus der Wandlung des KONSENS-Umfeldes ergeben
- Architekturberatung
- Umsetzung von Anforderungen durch Programmierung neuer PHP-Applikationen und React-Applikationen für Drupal
- Customizing vorhandener Module
- Rollout neuer Releases
- Installation der Applikationskomponenten
- Zusammenarbeit mit Betriebsteams der HZD
- 3rd-Level-Unterstützung für das BpK
- Definition, Umsetzung und Pflege von plattformübergreifenden Schnittstellen innerhalb der KONSENS-ITSM-Infrastruktur (z. B. Definitive Software Library KONSENS, Problem-Datenbank, SAMS KONSENS, NSM-Portal, Re-lease Control)
- Systemadministration für virtuelle SLES15-Server inklusiver Fehlerbehebung und Hardwaresizing
- Analyse der bestehenden ITSM-Prozesse im Hinblick auf die Optimierung des BpK zur effizienten Unterstützung der Prozesse und Zielgruppen
- Vertretung der Betriebsleitung des BpK im Falle von Abwesenheiten

Qualifikation Folgende Qualifikationen sind für die Erbringung der Leistung nötig: Ausbildung: Hochschul- oder Universitätsabschluss in IT oder einer IT-nahen Fachrichtung (z.B. Informatik, Wirtschaftsinformatik, Naturwissenschaften, Mathematik) oder in der Praxis erworbene vergleichbare Kenntnisse und Fähigkeiten. Berufserfahrung: Die zur Dienstleistungserbringung eingesetzte Person muss tiefgehende, in mindestens 5-jähriger Berufserfahrung erworbene Kenntnisse in Technologien der Anwendungsentwicklung gemäß Kapitel 5 der Leistungsbeschreibung besitzen. Zur Erfüllung der genannten Aufgaben sind weiterhin folgende aufgeführte Erfahrungen und Kenntnisse erforderlich: Sprachkenntnisse: •Fließende Deutschkenntnisse (C1 Niveau nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen oder gleichwertig) •Fließende Englischkenntnisse (B2 Niveau nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen oder gleichwertig) •Fähigkeit, technische und nicht-technische Informationen klar und präzise in beiden Sprachen zu kommunizieren Methoden: •Projektmanagement •Agile Softwareentwicklung •Anforderungsanalyse •Formulierung von User Stories Werkzeuge und begleitende Technologien: •Drupal 9 und 10 •PHP 7 •HTML 5 •CSS 3 •Bootstrap 3 und 4 •JavaScript •jQuery •MariaDB oder MySQL •Linux •Apache Webserver Erfahrungen: ·Mindestens zwei Jahre Erfahrung in der Systemadministration von Linux Servern ·Erstellung von Konzepten zur Analyse und Umsetzung neuer Anforderungen ·Konzeption und Entwurf von UI / UX ·Betrieb einer Drupal-Applikation ·Planung und Begleitung einer Migration von Drupal 9 zu Drupal 10 ·Mindestens zwei Jahre Erfahrung in der Administration einer Drupal-Webseite oCustomizing oUnterstützung bei Fehlerbehebung ·Drupal Entwicklung oMindestens zwei Jahre Erfahrung in der Entwicklung und Integration von Drupal-Modulen oWeiterentwicklung vorhandener Module oCustomizing von Drupal-Modulen ·PHP-Entwicklung oPHP-Kenntnisse und mindestens zwei Jahre praktische Erfahrung oUnterstützung bei Fehlerbehebung oSoftwareaktualisierung ·MariaDB - Datenbankadministration oRestart Recovery oBackup oMonitoring oDurchführung von Datenbankabfragen oSoftwareaktualisierung ·Web-Hosting oSicherheit der Webseite

oKenntnisse im Web-Hosting von Drupal mit Apache2 und MariaDB Backend ·Erfahrung in Betriebsleitung ist hilfreich ·Kenntnisse der Prozesse innerhalb des Vorhabens KONSENS sind hilfreich ·Mindestestens zwei Jahre Erfahrung in Projekten innerhalb des Vorhabens KONSENS ·Erfahrung im Betrieb von KONSENS Verfahren ist hilfreich ·Mindestens zwei Jahre praktische berufliche Erfahrung mit ITIL Service Management Prozessen
Zertifizierungen: •ITIL v3 (Expert) oder vergleichbar
Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Nach Ablauf der Mindestvertragslaufzeit verlängert sich der Vertrag zweimal automatisch um jeweils ein weiteres Jahr (max. 48 Monate).

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Mainzer Straße 29

Stadt: Wiesbaden

Postleitzahl: 65185

Land, Gliederung (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 24 Monate

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 704 000,00 EUR

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 844 800,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Die Leistungen aus der Rahmenvereinbarung können bis zu einem Höchstwert von 844.800,00 Euro (netto) bei einer maximalen Laufzeit von vier Jahren abgerufen werden. Ist dieser Höchstwert erreicht, endet die Rahmenvereinbarung, ohne dass es einer gesonderten Kündigung bedarf.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mit dem Angebot ist das Formblatt Referenz (Datei "Referenz") einzureichen. In technischer und beruflicher Hinsicht wird von den Bietern zum Nachweis ihrer Leistungsfähigkeit Folgendes verlangt: Darstellung von mindestens einer (1) geeigneten Referenz aus den letzten vier Jahren (Stichtag "Ablauf der Angebotsfrist"), die die unten beschriebene Anforderung 1) erfüllt und (ggf. zusätzlich) mindestens eine (1) Referenz, die die Anforderungen 2) bis 5) in der jeweils geforderten Mindestanzahl erfüllt. Die Anforderungen 1) bis 5) können in der jeweils geforderten Mindestanzahl auch in einer einzigen Referenz abgedeckt werden (dann ist nur eine Referenz erforderlich). 1) Allgemeine Fragen zum Referenzprojekt: Mindestens eine eingereichte Referenz muss im Vorhaben KONSENS angesiedelt sein. •War das Projekt im Vorhaben KONSENS angesiedelt? 2) Tätigkeitsfelder des Bieters / des Mitglieds der Bietergemeinschaft / des Unterauftragnehmers im Referenzprojekt: Von den nachfolgenden Fragen zu den Tätigkeitsfeldern müssen mindestens drei (3) Fragen pro Referenz mit "JA" beantwortet werden: •Wurde eine Konzeption mit Lösungsentwurf erstellt? •Wurde das Anwendungsdesign entworfen (UI / UX)? •Wurden im Projekt ITIL Service Management Prozesse praktisch angewendet? •Wurden im Projekt agile Softwareentwicklungsmethoden angewendet? 3) Verwendete und begleitende Technologien: Von den nachfolgend aufgeführten Technologien müssen mindestens vier (4) Technologien pro Referenz eingesetzt bzw. administriert worden sein: Wurde(n)... •... PHP (ab Version 7) eingesetzt? •... Drupal 9 oder 10 eingesetzt? •... ein Linuxserver eingesetzt? •... Entwicklungswerkzeuge (z.B.: VSCode) eingesetzt? •... Versionskontrollsysteme (z.B.: Git) eingesetzt? •...eine MySQL oder MariaDB-Datenbank administriert? 4) Web-Entwicklungen: Von den nachfolgend aufgeführten Web-Entwicklungen müssen mindestens drei (3) Web-Entwicklungen pro Referenz eingesetzt bzw. formuliert worden sein: Wurde(n)... •... JavaScript (inkl. Frameworks, z.B. React) eingesetzt? •... Bootstrap 3 oder 4 eingesetzt? •... HTML 5 und CSS 3 eingesetzt? •... User-Stories formuliert? 5) Drupal: Entwicklung und Administration Von den nachfolgenden Fragen müssen mindestens drei (3) Fragen pro Referenz mit "JA" beantwortet werden: •Wurden neue Drupal-Module entwickelt? •Wurden Drupal-Module in die vorhandene Applikation integriert? •Wurden Standardfeatures für Projektanforderungen angepasst (Customizing)? •Wurde eine Migration von Drupal 9 zu Drupal 10 geplant und begleitet? Weiterhin ist eine kurze Projektbeschreibung (im Referenzformular in der dort stehenden Tabelle unter der lfd. Nummer 11) anzugeben, in der folgende Punkte zu berücksichtigen sind: •Ziel •Aufgabenstellung •Rolle im Projekt •Durchführung •Ergebnis •ggf. eingesetztes Produkt Umfang: •Betrag der Gesamtumfang pro Referenz mindestens 100 PT?

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Leistung

Beschreibung: Leistung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabe.hessen.de/NetServer>

[/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1914a669d21-44dedbb985ab7d53](https://vergabe.hessen.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1914a669d21-44dedbb985ab7d53)

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.hessen.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 12/12/2024 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 3 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: -

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 12/12/2024 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 160 GWB (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der

Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Land Hessen, vertreten durch die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Land Hessen, vertreten durch die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Land Hessen, vertreten durch die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

Registrierungsnummer: 06-25153000-14

Postanschrift: Mainzer Straße 29

Stadt: Wiesbaden

Postleitzahl: 65185

Land, Gliederung (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle@hzd.hessen.de

Telefon: +49 611340-0

Fax: +49 611340-1150

Internetadresse: <https://vergabe.hessen.de>

Profil des Erwerbers: <https://vergabe.hessen.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: DE 812056745

Postanschrift: Wilhelminenstraße 1 - 3

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt-Dieburg (DE716)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151-126603
Fax: +49 611 327648534
Internetadresse: <https://www.rp-darmstadt.hessen.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 51371999-cb99-4b22-a50c-c823ceacb28a - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 11/11/2024 15:00:13 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 689292-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 220/2024

Datum der Veröffentlichung: 12/11/2024